

## Medienmitteilung

# ALDI SUISSE und myclimate beschliessen Bildungspartnerschaft

Zürich/Schwarzenbach, 12. April 2022 - Seit Anfang 2022 unterstützt ALDI SUISSE das myclimate-Bildungsprojekt «Energie- und Klimapioniere 2.0». Gemeinsam mit Vertretern der öffentlichen Hand, Stiftungen, Lotteriefonds trägt ALDI SUISSE dazu bei, dass landesweit bis zu 10'000 Schüler\*innen der 5.-9. Klasse in Schweizer Volksschulen anwendungsorientiert erfahren, wie sie selber einen wirksamen Beitrag gegen den Klimawandel leisten können. Das Engagement von ALDI SUISSE ist damit auf mehrere Jahre ausgelegt.

ALDI SUISSE engagiert sich im ökologischen und sozialen Bereich. So arbeiten bereits jetzt alle Filialen sowie sämtliche Logistik- und Verwaltungsstandorte klimaneutral durch effiziente Prozesse und Technologien sowie den Ausgleich der verbleibenden Emissionen durch die Unterstützung hochwertiger Klimaschutzprojekte. Auch spendet der Schweizer Detailhändler jährlich einen mittleren sechsstelligen Betrag an soziale Organisationen. Seit Beginn des Jahres trägt das Unternehmen mittels eines Sponsorings massgeblich dazu bei, ein bewährtes myclimate-Bildungsprojekt landesweit umzusetzen.

### Projektbasierte Klimabildung für die junge Generation

Fünfte oder sechste Klassen der Primarschule sowie Schüler\*innen der Sek I erleben das Projekt «Energie- und Klimapioniere 2.0» in Form eines Projekttages. Am Vormittag setzen sich die Klassen mit Hilfe eines spielerisch gestalteten Postenlaufs sowie eines Posters, auf dem sich interaktiv Visionen einer klimafreundlichen Gesellschaft und Wirtschaft gestalten lassen, mit der Themenwelt Energie und Klima, Treibhauseffekt und Klimaschutz auseinander.

Mit einem eigenen Klassenprojekt werden die Schüler\*innen im Anschluss selber aktiv. Dadurch können die Jugendlichen ihre Selbstwirksamkeit erfahren, was die Motivation zusätzlich steigert. Die Projekte werden im Schulhaus zudem sichtbar umgesetzt und dokumentiert. Lehrpersonen werden dabei vom fachkundigen Team der «Energie- und Klimapioniere» sowie als Neuerung auch von Freiwilligen unterstützt. Seit Frühjahr 2022 werden ausserdem Weiterbildungen für interessierte Lehrpersonen zum Thema projektbasierte Klimabildung angeboten. Begleitend stehen alle Unterrichtsmaterialien und vieles mehr auf einer Lernplattform zur Verfügung.

### ALDI SUISSE unterstützt Energie und Klimapioniere 2.0

«Die Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Eines Tages werden sie das Ruder übernehmen. Wir wollen mit unserem Einsatz auch die jungen Generationen abholen und ihnen die Wichtigkeit von Nachhaltigkeitsthemen näherbringen. Wir sind stolz, uns gemeinsam mit unserem Partner myclimate auf diese Mission zu begeben», freut sich Jérôme Meyer, Country Managing Director von ALDI SUISSE. Die Projektunterstützung von ALDI SUISSE ist auf mehrere Jahre ausgelegt.

### Über die «Energie- und Klimapioniere»

Das Projekt «Energie- und Klimapioniere» wurde 2010 als Initiative von Swisscom sowie den damaligen Partnern Solar Impulse, EnergieSchweiz und myclimate gestartet. Im Rahmen der «Energie- und Klimapioniere» haben mehr als 24'000 Schüler\*innen in der Deutsch- und der Westschweiz sowie im Tessin mehr als 1100 konkrete Projekte umgesetzt. Dabei wurden unter anderem Velo-Einkaufsdienste angeboten, mit erneuerbaren Energien experimentiert oder mit Restaurantköchen zusammen klimafreundliche Mittagsmenus gekocht und serviert.

Für die «Energie- und Klimapioniere 2.0» ist es myclimate gelungen, mit Vertretern der öffentlichen Hand, Stiftungen, Lotteriefonds und Privatwirtschaft eine solide und starke «Public Private Partnership» aufzubauen. myclimate bedankt sich neben ALSI SUISSE daher für die wertvolle inhaltliche und finanzielle Unterstützung von EnergieSchweiz und der UBS, sowie der Stiftung 3FO, dem Gemeinnützigen Fonds des Kantons Zürich, der Kulturförderung Kanton St. Gallen, von Huber+Suhner und der Dienststelle Volksschulbildung Kanton Luzern.

### Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

#### Kai Landwehr

Mediensprecher myclimate  
[kai.landwehr@myclimate.org](mailto:kai.landwehr@myclimate.org)  
T +41 44 500 37 61

#### Medienstelle ALDI SUISSE

[media@aldi-suisse.ch](mailto:media@aldi-suisse.ch)  
T +41 71 980 20 10

#### Stiftung myclimate

Pfingstweidstrasse 10  
8005 Zürich, Schweiz  
[www.myclimate.org](http://www.myclimate.org)  
T +41 44 500 43 50

#### ALDI SUISSE AG

Niederstettenstrasse 3  
9536 Schwarzenbach  
[www.aldi.ch](http://www.aldi.ch)

### Über die ALDI SUISSE AG

Die ALDI SUISSE AG ist ein Schweizer Unternehmen mit Hauptsitz in Schwarzenbach (SG) und gehört zur Unternehmensgruppe ALDI SÜD, einem global erfolgreich agierenden Detailhandelsunternehmen. Einfach, verantwortlich und verlässlich sind die Kernwerte des unternehmerischen Handelns. Das bedeutet, dass neben qualitativ hochwertigen Produkten zu dauerhaft günstigen Preisen auch für eine nachhaltige, umwelt- und tiergerechte Produktion gesorgt ist. Ein grosser Anteil des Umsatzes aus dem rund 1600 Produkte umfassenden ALDI SUISSE Standard-Sortiment wird mit Artikeln aus der Schweiz generiert. Mit über 3900 Mitarbeitenden und 227 Filialen etabliert sich ALDI SUISSE seit 2005 als einer der grösseren Arbeitgeber im Schweizer Detailhandel.

## Über myclimate

myclimate ist Partner für wirksamen Klimaschutz – global und lokal. Gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft sowie Privatpersonen will myclimate durch Beratungs- und Bildungsangebote sowie eigene Projekte die Zukunft der Welt gestalten. Dies verfolgt myclimate als gemeinnützige Organisation marktorientiert und kundenfokussiert.

Die internationale Initiative mit Schweizer Wurzeln gehört weltweit zu den Qualitätsführern von freiwilligen CO<sub>2</sub>-Kompensationsmassnahmen. Zum Kundenkreis zählen grosse, mittlere und kleine Unternehmen, die öffentliche Verwaltung, Non-Profit Organisationen, Veranstalter sowie Privatpersonen. Über Partnerorganisationen ist myclimate in weiteren Ländern wie Deutschland, Österreich, Schweden oder Norwegen vertreten. Gleichzeitig betreut myclimate von Zürich aus Geschäfts- und Privatkunden weltweit.

Mit Projekten höchster Qualität treibt myclimate weltweit messbaren Klimaschutz und eine nachhaltige Entwicklung voran. Die freiwillige Kompensation von CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt in derzeit mehr als 144 Klimaschutzprojekten in 41 Ländern. Dort werden Emissionen reduziert, indem fossile Energiequellen durch erneuerbare Energien ersetzt, lokale Aufforstungsmassnahmen mit Kleinbauern umgesetzt und energieeffiziente Technologien implementiert werden. myclimate-Klimaschutzprojekte erfüllen höchste Standards (Gold Standard, Plan Vivo) und leisten neben der Reduktion von Treibhausgasen nachweislich lokal und regional einen positiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.

myclimate ermutigt mit handlungsorientierten und interaktiven Bildungsangeboten jede und jeden, einen Beitrag für unsere Zukunft zu leisten. Mit diesem Ziel wurden bereits in der Schweiz mehr als 25'000 Schülerinnen und Schüler und 10'000 Lernende erreicht, sowie ein weltweites Netzwerk von 1'600 Studierenden und Young Professionals etabliert. Darüber hinaus berät die Stiftung zu integriertem Klimaschutz mit greifbarem Mehrwert. Im Geschäftsfeld CO<sub>2</sub>- und Ressourcen Management unterstützt myclimate Firmen mit Beratung, Analysen, IT-Tools und Labels. Angebote reichen von einfachen Carbon Footprints (Emissionsberechnungen) auf Unternehmensebene bis zu ausführlichen Ökobilanzierungen von Produkten. Erfahrene Berater helfen beim Identifizieren und Erschliessen von Potentialen in den Bereichen Energie- und Ressourceneffizienz.

Die myclimate-Klimaschutzprojekte haben seit Bestehen der Stiftung Tausende von Jobs geschaffen, die Biodiversität geschützt und die allgemeinen Lebensumstände Hunderttausender Menschen verbessert. Nicht zuletzt deswegen hebt das deutsche Umweltbundesamt myclimate als Anbieter für die freiwillige CO<sub>2</sub>-Kompensation explizit hervor. Sowohl 2015 als auch 2012 wurden je zwei myclimate-Projekte vom Sekretariat der UN-Klimarahmenkonvention (UNFCCC) zu sogenannten «Game Changing Climate Lighthouse Activities» ernannt und an den UN-Klimakonferenzen in Paris und Doha von UN-Generalsekretär Ban Ki-Moon persönlich geehrt. Weiter gewann das myclimate-Bildungsprojekt «Klimalokal» 2012 den Milestone-Preis, die höchste Auszeichnung im Schweizer Tourismus. Im Mai 2016 wurde myclimate mit dem Schweizer Nachhaltigkeitspreis «PrixEco» ausgezeichnet.

[www.myclimate.org](http://www.myclimate.org) / [instagram.com/myclimate](https://www.instagram.com/myclimate) / [facebook.com/myclimate](https://www.facebook.com/myclimate) / [twitter.com/myclimate](https://www.twitter.com/myclimate)